

Beantwort. 7 Sept



Preyazzo, 22. Aug. 75.

Hochverehrter Herr Kaprath!

Ja, wie ich von Deller
erfuhr, keine Aussicht vorhanden ist, Sie
hier begraben zu können, so nehme ich
mir die Freiheit, Ihnen brieflich über
die höchst unangenehme und peinliche
Situation zu berichten, welche mir von
Wien aus berichtet wurde. Ich hätte gern
den Schaden des Vermögens über die ganze
Angelegenheit berichtet, aber meine Pflicht
gegen die Anstalt gebietet mir, Ihnen
vorläufig wenigstens in vertraulicher
Weise Kenntnis zu geben.



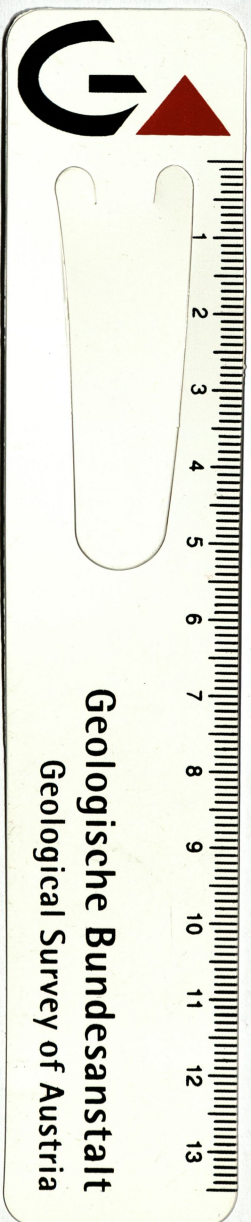
25. Juli 1875, 1875

Typo f. univ. Wien



Karlsruhe ich wiederholt sowohl in Wien,
als auch von der Reise aus wegen der
Beistellung der Professorenblätter der
Theiner- und Fassaner Gebiete gedrängt
und auch rechtzeitig in diesem Berichte
an die Direction den Zeitpunkt zu einem
Eintreffen hier angezeigt hatte, fand
ich bei meiner Ankunft hier am 18. d.
keine Karten vor und konnte nun
sichem vergebens auf Karten über
eine Fortanbringung. Telegramme wie
Berichte an die Direction blieben un-
beantwortet, und nur aus Mitteln...

von Jahn und Schönerer erfahren ist,
dass nicht nur Herr Dognath Tochter
in eine Karte auf eine Privatreise
mitnahm, sondern auch die Aufzeichnung
derselben gegenwärtig noch bis zur
Vollendung eines Berichtes verweigert!
Ich überlasse es Herrn Ermerson, einen
derartigen Vorgang zu commentieren; nur
möchte ich mir die Bemerkung erlauben,
dass auf diese Weise der Fortgang meiner
Arbeit offiziell gestört und unterbrochen
wurde und dass es mir doch nicht zuge-
sagt werden kann, diesen Erfolg an



Geologische Bundesanstalt
Geological Survey of Austria

Der beste Tag in aus meiner Tasche zu ersuchen,
die persönliche Zurücksetzung, welche eine
solcherartige Genossenschaft involviert, würde
vielleicht irgend im Auslande, welche weniger
Liebe zur Wissenschaft und weniger Pflicht-
gefühl gegen seine Stadt besitzt, leichter
unwirden, als ich, oder will nicht auch gar
nicht fühlen.

Ich bin Ihnen sehr, Ihnen hochverehrten Herrn
durch meine Mittheilungen eine unangenehme
Stunde bereitet zu haben und sehe einer
gütigen Antwort sehr sehr eifrig entgegen.

Mit gewohnter Hochachtung und Verehrung
Ihr. Hochwohlgeborner

ergelbender
M. J. J. J. J.

